

# KABARETT

Mia Pittroff

## WAHRE SCHÖNHEIT KOMMT BEIM DIMMEN



Warum ist der Ingwer der Messias unter den Knollengewächsen? Warum ist »Do what you love and love what you do!« der Fluch unserer Generation? Aber ein Einhorn zu werden auch keine Lösung? Wie erklärt man einem fünfjährigen Kind, dass es auf einem Park- und Ride-Parkplatz keine Ponys gibt? Und warum sind junge Eltern auf dem Weg in den Zoo aufwendiger ausgerüstet als Reinhold Messner auf dem Weg zum Nanga Parbat? Wieso ziehen sich die Leute in Pornos immer nur aus und nie mal was Nettes an? Und während selbst Nachbars Goldfisch seinen eigenen Beauty-Kanal auf Youtube pflegt, stellt Mia Pittroff ganz lakonisch fest: Wahre Schönheit kommt beim Dimmen. Die gebürtige Fränkin schnappt ihre treffsicheren Beobachtungen und Pointen immer da auf, wo sie sich gerade bewegt.

Fr 1.10.

Stadthalle Schießhausstr. 32 in Lorch (Ersatztermin für 7.5.21).

Liza Kos

## INTRIGATION



Liza Kos kommt aus Moskau. Mit 15 zieht sie mit ihren Eltern aufs Land – nach Deutschland. Hier will und muss sie sich integrieren und lernt die Landessprache, die sie auch bald perfekt beherrscht: Türkisch! Nach vier Jahren unterm Kopftuch, hängt sie dieses an den Nagel und beschließt eine »richtige Deutsche« zu werden. Um dies zu erreichen und die Integration endlich abzuschließen meldet sie sich in Aachen in einem Karnevalsverein an und beginnt Öcher Platt zu lernen.

»Was glaub' ich, wer ich bin?!« ist ein vielschichtiges Kabarett-Comedy Programm, das u. a. Liza Kos' eigene und eigentümliche Integration erzählt. Sei es über ihr Herkunftsland Russland, die Türkei oder ihre Wahlheimatland Deutschland.

Sa, 23.10.

Forum in Mutlangen (Ersatztermin für 26.2.21)

Martin Herrmann

## FEINSTAUB-ALARM



Feinstaubalarm ist auch nur ein vornehmes Wort für Kehrwoche! Brauchen wir Öko-Satire? Gibt es überhaupt Öko-Satire oder ist Öko schon Satire? Die Frage ist doch: Was darf Ökosatire! Martin Herrmann gibt Antwort. Ist das deutsche Kabarett angestaubt? Nein! Das bewusste moderne Kabarett ist angefeinstaubt. Lungenärzte geben Entwarnung: Feinstaub ist gesund. Was bestreiken die Schüler eigentlich: Bildung? Oder Missbildung? Elektrische Autos nehmen uns die Spannung. Früher stockte beim Überholen der Atem und in den Städten konnte das Atmen tödlich sein. Heute fahren die Autos alleine. Notfalls auch ohne uns. Autoerotiker müssen emotional umstellen. Früher gab der dröhnende Turbo dem Fahrer das Gefühl von dicker Hose, heute blinken die Dioden ....

Fr 26.11.

Stadthalle Heubach (Ersatztermin für 18.6.21)

Nikita Miller

## FREIZEIT-GANGSTER GIBT ES NICHT

NEU



„Ich will später mal Feuerwehmann werden“, Nikita Miller, sechs Jahre alt, hat das nie gesagt. Nikita wusste nämlich nie so wirklich genau, welchen Beruf er sein ganzes Leben lang ausüben möchte. Also fuhr er seine ganz eigene Strategie: jeden erdenklichen Job annehmen und ausprobieren. Um herauszufinden, was er nie wieder machen möchte. Nie wieder will er Schmuck aus dem Kofferraum im Rotlichtviertel verkaufen. Nie wieder will er als Türsteher Kokser aus angesagten Clubs schmeißen. Nie wieder will er Wohnungen von Verstorbenen entrümpeln. Aber Moment mal: Was will er denn dann? Und kann er überhaupt wollen, was er will? Ob Nikita Miller die Antwort darauf in Prügeleien, Gesprächen mit echten Gangstern und in der eigenen Familie gefunden hat? Vielleicht.

Fr 17.12.

Stuifenhalle Waldstetten

Patricia Moresco

## #LACHMICH - WILLKOMMEN IM EGOLAND



Die Welt steht Kopf, da kann einem schon mal der Humor in die Faltencreme fallen, nicht so der Moresco. Eine Frau, ein Wort, ein Gag, immer groß und niemals artig.

In ihrem 6. und jüngsten Soloprogramm #LACH\_MICH setzt die Italienerin mit schwäbischem Migrationshintergrund da an, wo sie bei ihrem letzten Programm »Die Hölle des positiven Denkens!« aufgehört hat. Sie lässt sich ungebremst, über den Wahnsinn unserer Gegenwart aus. Vor nichts und niemanden macht sie halt, schon gar nicht vor sich selbst. Dolce Vita im Hamsterrad, so hat sich die Moresco ihre Zukunft nicht vorgestellt. Früher war sie ihrer Zeit voraus, jetzt kommt sie nur noch hechelnd hinterher.

Fr 21.1.22

Gemeindehalle Iggingen (Ersatztermin für 14.5.21)

Michael Sens

## UNERHÖRT BEETHOVEN



Der vielseitige Kabarettist, Michael Sens, feiert mit Ihnen eine UNERHÖRT grandiose 250. Geburtstagsparty mit Ludwig van Beethoven. UNERHÖRT BEETHOVEN – mit diesem Titel verehrt Michael Sens einen der größten Komponisten unserer Zeit. UNERHÖRT was für ein Genie vor 250 Jahren in Bonn geboren wurde, UNERHÖRT vielseitig sein Schaffen und Wirken. Ein UNERHÖRT fantastischer Pianist und Komponist. Und UNERHÖRT wie sich die Nachwelt bei ihm bediente. Die Geburtstagsparty gibt den Zeitzeugen von Beethoven Gelassenheit ein UNERHÖRTES Geburtstagsständchen dem Meister zu geben. Dieses historische Treffen in der Öffentlichkeit gibt Michael Sens Raum, seine fantasievolle und mit Kreativität gewebten Flügel in die dunkelsten und taubsten Saalecken des Humors auszubreiten.

Fr 11.2.22

Bürgerhaus Böbingen (Ersatztermin für 9.7.21)

Jess Jochimsen

## MEINE GEDANKEN MÖCHTE ICH MANCHMAL NICHT HABEN

NEU



Jess Jochimsen will raus aus seinem Gedankenkarussell. Zumindest für einen Abend. Und mal nachschauen, was die Pandemie übrig gelassen hat ... Also macht der Freiburger Kabarettist und Autor Inventur im Kopf und sucht nach den Geschichten, die im Rad der letzten Zeit untergegangen sind. Gelassenheit, Solidarität, Vernunft ... die müssen hier doch noch irgendwo herumliegen. Welche Gedanken sind es wirklich wert? Das ist die Frage. Und welche sollte man unbedingt loswerden? Und wohin damit? Klar ist: Die Ungerechtigkeiten von Gestern sind die von Heute, zu viele Deutsche wünschen sich einen Mann als Bundeskanzlerin und auch sonst ist nichts besser geworden. Aber den Kopf einziehen und hoffen, dass alles wieder so wird wie früher, ist Quatsch. Und langweilig ist es obendrein. Dann schon lieber erhobenen Hauptes gegen die Engstirnigen und Kaltherzigen andenken und sagen, was Sache sein könnte. Hoffnungslos zuversichtlich. So lautet die Devise.

Fr 8.4.22

Stuifenhalle Waldstetten

Django Asül

## OFFENES VISIER



Ganz ohne Scheuklappen und toten Winkel, sondern mit Weitblick und einer gehörigen Portion purer Gaudi präsentiert Django Asül sein aktuelles Programm »Offenes Visier«. Ein Power-Programm für Jederfrau und Jedermann, unheimlich amüsant und unterhaltsam. Und nein, Django Asül beschäftigt sich in diesem Werk nicht mit Parteien und Politikern, sondern mit den wirklich wichtigen Dingen des Lebens: Solidarität und Nachhaltigkeit. Klingt vielleicht spröde – aber nicht bei Django! Denn er hat begriffen: Die Realität da draußen hat schon lang nichts mehr mit der Wirklichkeit zu tun. Dementsprechend stellt der Kabarettist nicht nur wichtige Fragen, sondern liefert auch Antworten. Was Django hier abzieht, ist hochkonzentrierte Komik als Hilfe zur Selbsthilfe. Wer da nicht hingehet, dem/der ist wirklich nicht mehr zu helfen.

Fr 13.5.22

Gemeindehalle Iggingen (Ersatztermin für 16.4.21)